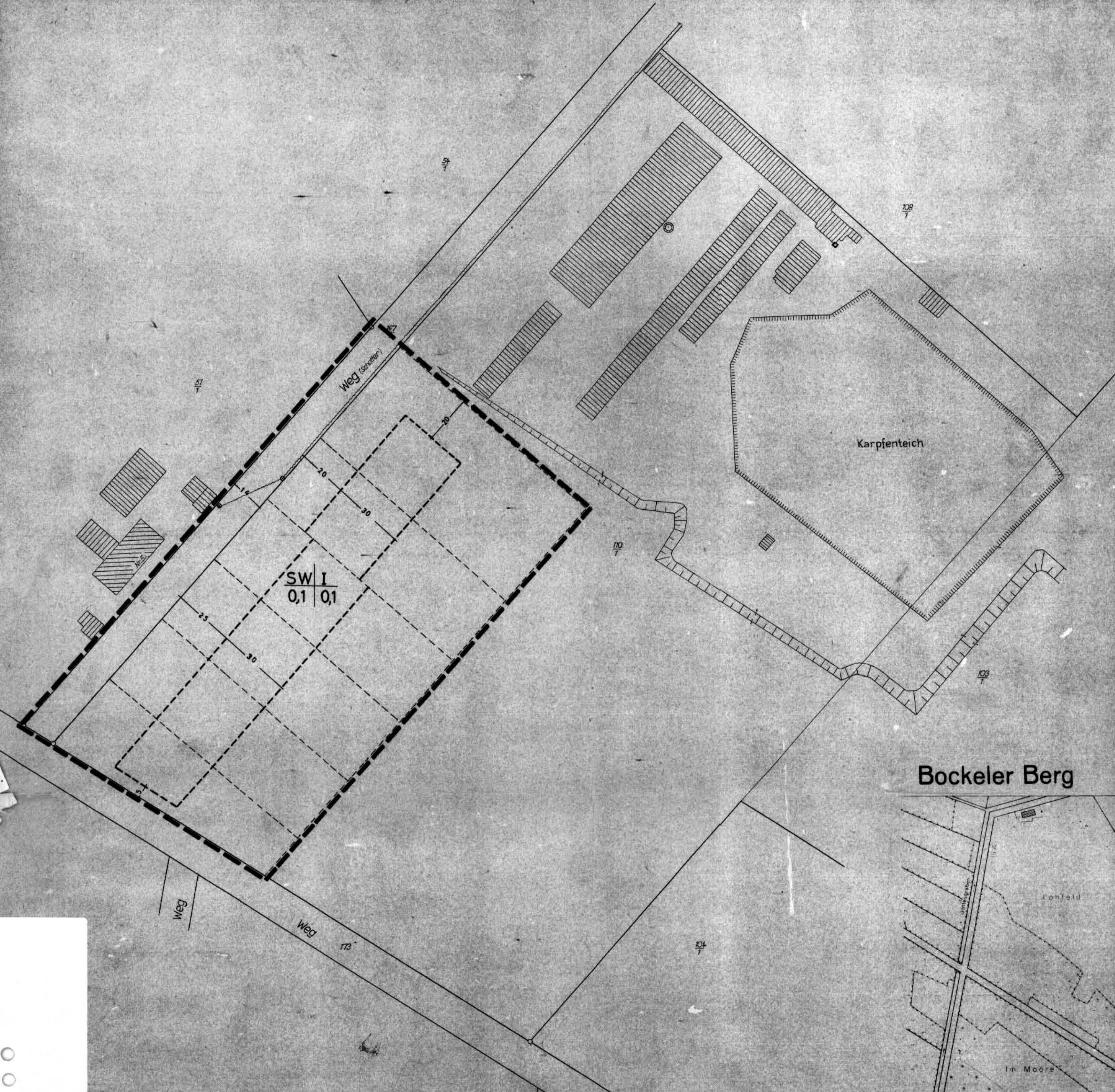
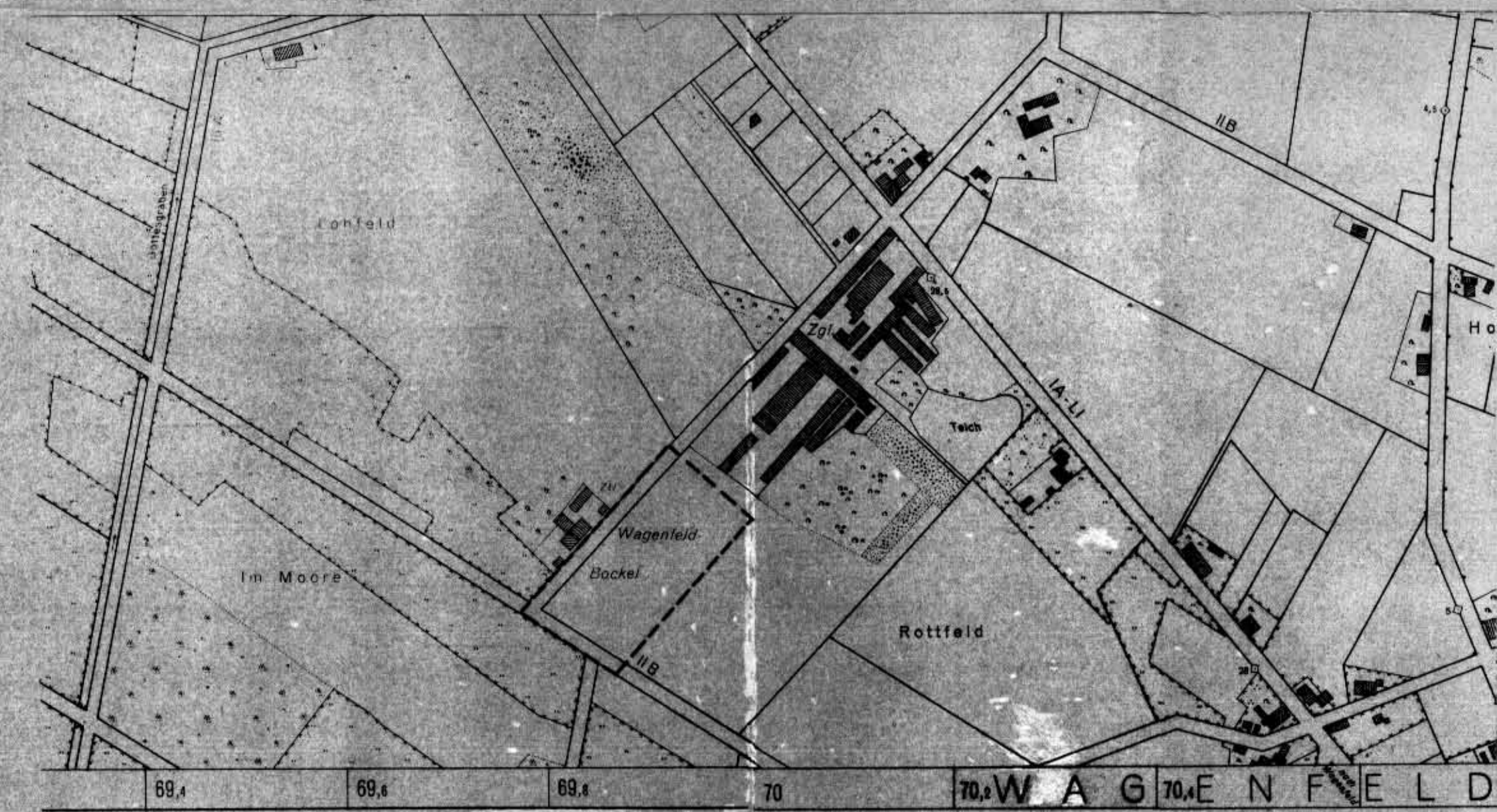




Bockeler Berg

Deutsche Grundkarte 1:5000 (20-cm-Karte)

Bockel-Nord



ZEICHENERKLÄRUNG

A) verbindliche Festsetzungen

- a = Art der Nutzung
- b = Zahl der Vollgeschosse
- c = Grundflächenzahl
- d = Geschossflächenzahl
- Grenze des Geltungsbereiches
- Begrenzung der Verkehrsfläche
- Baugrenze
- geplante Verkehrsfläche
- nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Begrenzungslinie für das Maß der baulichen Nutzung

ZEICHENERKLÄRUNG

B) Nachrichtl. übernommen

- ⊕ Holzmast
- Niederspannungsleitung
- vorhandene Verkehrsfläche
- C) unverbindlich
- empfohlene Grundstücksgrenze

Bebauungsplan

von dem Bebauungsgebiet: Bockel II, Das Rottfeld
Gemarkung Wagenfeld Flur 2
Maßstab 1:1000

Die Richtigkeit dieses Planes in vermessungstechnischer Hinsicht wird hiermit bescheinigt. Das Eigentümerverzeichnis bildet einen Bestandteil des Planes. Dieser Bebauungsplan darf als Lageplan zum Bauantrag nicht verwendet werden.

Aufgestellt: Sulingen, den 10.9. 1963
KATASTERAMT
Regierungsvermessungsamt

Beschlossen

gem § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes (B. Bau. G.) vom 23.6.1960 in der Fassung vom 28.8.63 als Entwurf

Wagenfeld, den 15. 12. 1965
(L.S.)
Gemeindepräsident
Grafenschaft Diepholz

Genehmigt

gemäß § 11 B. Bau. G.

Der Regierungspräsident:
Az. H. VI. Nr. 74/11066
den 12.9. 1966
Im Auftrage
Bau- u. Ass.

Auslegung

Der Planentwurf mit Begründung, hat gemäß § 2 Abs. 6 B. Bau. G. in der Zeit vom 15. 12. 1965 bis 15. 1. 1966 ausliegen.

Ort u. Dauer der Auslegung wurden gemäß § 2 Abs. 6 B. Bau. G. bekanntgemacht.

Wagenfeld, den 15. 12. 1965
(L.S.)
Gemeindepräsident
Grafenschaft Diepholz

Bekanntgemacht

Ort und Zeit der Auslegung sowie Genehmigung des Regierungspräsidenten wurden gemäß § 12 B. Bau. G. am 1966 im Diepholzer Kreisblatt bekanntgemacht.

(L.S.)
den 1966

Beschlossen

gemäß § 10 B. Bau. G. in der Fassung vom 20. 1. 1964 als Satzung

Wagenfeld, den 15. 12. 1965
(L.S.)
Gemeindepräsident
Grafenschaft Diepholz

Bescheinigung

Es wird bescheinigt, dass sich die eingetragene Planung einwandfrei in die örtlichkeit übertragen lässt.

den 15. Dez. 1965
KATASTERAMT
Verm. Oberamt